Joseph Ndeffo Fongué

Eine Untersuchung über die ökonomischen Grundlagen afrikanischer Kulturgüter

Berichte aus der Volkswirtschaft

Joseph Ndeffo Fongué

Eine Untersuchung über die ökonomischen Grundlagen afrikanischer Kulturgüter

Shaker Verlag Aachen 2000

Die Deutsche Bibliothek - CIP-Einheitsaufnahme

Ndeffo Fongué, Joseph:

Eine Untersuchung über die ökonomischen Grundlagen afrikanischer Kulturgüter/Joseph Ndeffo Fongué.

- Als Ms. gedr. - Aachen: Shaker, 2000 (Berichte aus der Volkswirtschaft)

Zugl.: Universität Witten/Herdecke, Univ., Diss., 2000

ISBN 3-8265-5977-0

Copyright Shaker Verlag 2000

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Als Manuskript gedruckt. Printed in Germany.

ISBN 3-8265-5977-0 ISSN 0945-1048

Shaker Verlag GmbH • Postfach 1290 • 52013 Aachen Telefon: 02407/9596-0 • Telefax: 02407/9596-9 Internet: www.shaker.de • eMail: info@shaker.de

INHALTSVERZEICHNIS

0 - Einführung	1
0.1. Problemstellung	1
0.2. Aufbau	6
1 . Definition und Beschreibung afrikanischer Kulturgüter	8
1.1. Zur Definition des Begriffs " afrikanische Kulturgüter" Problematik und Begrenzung	
1.2. Die Verschiedenheit afrikanischer Kulturgüter	10
Volksgruppen (KG ₁)	11
1.2.2. Die Gegenstände der noch existierenden Volksgruppen 1.2. 3 Die Europa - Amerika orientierte afrikanische Kunst	
(KG4)	18
1.2.4. Die Kunst für die Touristen (KG5)	19
1.3. Die geographische Lage	23
1.4. Die religiösen Grundlagen	26
1.5. Die Ästhetik	29
1.6. Kulturgüter und gesellschaftliche Stellung in Afrika	31
1.7 . Grundprobleme einer Beurteilung afrikanischer Kulturgüter aus europäischer Sicht	35

2. Darstellung der existierenden Untersucht und Stand der Diskussion im Bereich von Kulturgütern im Überblick	Ü	
2.0. Einführung		
2.1. Die Kulturgüter als wirtschaftliche Güter	40	
a) Das Angebot	41	
b) Die Nachfrage	42	
c) Die Marktformen und ihre Lösungen	43	
2.2. Die Kulturgüter als öffentliche und meritorische (
a) Das Angebot	49	
b) Die Nachfrage	51	
c) Die Marktform und die Marktlösung	53	
2.3. Die Kulturgüter als Vermögen bzw. Anlageform	56	
2.4. Die Kulturgüter als Gegenstände einer Erweiteru Werttheorien		
2.5. Exkurs über die verschiedenen Ansätze zur Bewe von Kulturgütern	_	
2.6. Zusammenfassung und Stand der Diskussion im l von Kulturgütern		
3. Beschreibende, versuchstheoretische - un empirische Ansätze zu den ökonomischen Grundlagen afrikanischer Kulturgüter		
3.0. Einführung	66	
3. 1. Die volkswirtschaftliche Bedeutung afrikanischer Kulturgüter		

3.1.1. Der Markt in Europa und in USA als Indikator der	
volkswirtschaftlichen Bedeutung afrikanischer Kulturgüter	57
3.1.2. Die in Afrika noch existierenden Gegenstände und die	•
Dynamik ihrer Entstehung	71
a) Die noch existierenden Kulturgüter in Afrika	
b) Die Dynamik der Entstehung von Kulturgütern	
b) Die Dynamik der Einstehung von Kulturgutern	フ
2.2 Empiricales Analysis der wichtigsten Indikatoren	
3.2. Empirische Analyse der wichtigsten Indikatoren) A
afrikanischer Kulturgüter	
3.2.1. Die Daten	
3.2.2. Die Indikatoren	
a) Evolution und Struktur der Anzahl von Transaktionen	
b) Die Auktionsergebnisse	
c) Der Preisindex	Ю
d) Die afrikanischen Kulturgütern als Anlageform und ihre	
Rendite9	1
3.3. Die Märkte für die afrikanischen Kulturgüter und ihre	
101 1 101 1 01	
spezifischen Eigenschaften10	19
3.3.1. Die zwei Kategorien von Märkten10)9
)9
3.3.1. Die zwei Kategorien von Märkten10)9)9
3.3.1. Die zwei Kategorien von Märkten)9)9 .1
3.3.1. Die zwei Kategorien von Märkten)9)9 1 1
3.3.1. Die zwei Kategorien von Märkten)9)9 1 1
3.3.1. Die zwei Kategorien von Märkten. 10 a) Die informellen Märkte. 10 b) Die formellen Märkte. 11 3.3.2. Die Angebotseite 11 a) Die Anbieter. 11)9)9 1 1 1 3
3.3.1. Die zwei Kategorien von Märkten)9)9 1 1 1 3 4
3.3.1. Die zwei Kategorien von Märkten)9)9 1 1 1 3 4
3.3.1. Die zwei Kategorien von Märkten)9)9 1 1 1 3 4 4 5
3.3.1. Die zwei Kategorien von Märkten)9)9 1 1 1 3 4 4 5 5
3.3.1. Die zwei Kategorien von Märkten)9)9 1 1 1 3 4 4 5 5 5
3.3.1. Die zwei Kategorien von Märkten)9)9 1 1 1 3 4 4 5 5 5
3.3.1. Die zwei Kategorien von Märkten	99 19 11 13 44 55 55 11
3.3.1. Die zwei Kategorien von Märkten)9)9 1 1 1 3 4 4 5 5 5 1
3.3.1. Die zwei Kategorien von Märkten	99 19 11 13 44 55 55 11
3.3.1. Die zwei Kategorien von Märkten)9)9 1 1 1 3 4 4 5 5 5 1 2

	4. Die Kulturpolitik und die afrikanischen Kulturgüter: Grundlagen, Probleme und Perspektiven	132	
	4.1. Beurteilung der Politik zum Schutz von afrikanischen		
	Kulturgütern unter Betrachtung der existierenden		
	theoretischen und institutionellen Grundlagen	133	
	4.1.1. Die ökonomischen Denkansätze im Überblick	133	
	4.1.1.1 Die Politik zur Förderung von Kulturgütern	133	
	a) Die Argumente für die staatliche Förderung von Kulturgüter	:134	
	b) die Argumente gegen die staatliche Förderung von		
	Kulturgütern	135	
	4.1.1.2. Die Politik zum Schutz von Kulturgütern		
	4.1.2. Die existierenden institutionellen Grundlage und		
	Implikationen des Fehlens einer wirksamen Politik zum Schutz		
	von afrikanischen Kulturgütern		
	4.2. Grundlage zur Verbesserung der Kulturpolitik afrikanischer Kulturgüter		
	a) Kulturgüter, Geldgüter und sozio - kulturelle Dimension des	140	
	Geldes	148	
	b) Die Rolle von Kulturgütern im Monetarisierungsprozeß		
	4.2.2. Die Auswirkungen einer Einführung von Kulturgüter im		
:	Geldwesen	151	
	a) Die Geldnachfrage		
	b) Das Geldangebot		
	c) Das wirtschaftliche Wachstum	154	
	d) Der Monetarisierungsgrad.	156	
	4.2.3. Zur Definition eines Rahmens für die Integration	.150	
	afrikanischer Kulturgüter im Geldwesen.	150	
	a) Voraussetzungen		
	a) voiausseizurigen	.133	

b) Die Möglichkeiten zur Integration von Kulturgütern im		
Geldwesen	160	
c) Organisatorische Grundlage für die Kanalisierung und die		
Einführung von Kulturgütern im Geldwesen afrikanischer		
Länder	161	
4.2.4 Beschränkungen zur Wirksamkeit des Konzepts und		
notwendige Bedingungen für eine glaubwürdige Politik	165	
a) Die Beschränkungen zur Wirksamkeit des Konzepts	165	
b) Notwendige Bedingungen für eine glaubwürdige Politik	166	
4.2.5. Die entwicklungspolitischen- und theoretischen		
Implikationen	.168	
5. Gesamtzusammenfassung, Darstellung der wichtigen Ergebnisse der Untersuchung und Ausblick		

Verzeichnis von Tabellen und Abbildungen

Tabelle 1: Beispiele von Kunstgegenständen der 5 verschiedenen Kategorie als Ergebnis aus dem Markt in Europa und in USA 21
Tabelle 2: Abweichung zwischen den existierenden und den bisher durch ihre Kulturgüter bekannten Volksgruppen ausgewählter afrikanischer Länder
Tabelle 3: Die Darstellung afrikanischer Kulturgüter gemäß der geographischen Lage bzw. den verschiedenen Volksgruppen 34
Abbildung 1: Freier Marktzugang und Gleichgewicht auf dem Markt von Kulturgütern als Wirtschaftsgütern in langfristiger Betrachtung
Abbildung 2: Beschränkter Marktzugang und Gleichgewicht auf dem Markt von Kulturgütern als Wirtschaftsgütern in kurzfristiger Betrachtung
Abbildung 3: Optimales Gleichgewicht eines Auktionators in langfristiger Betrachtung
Abbildung 4: Darstellung des Marktes von Kulturgütern als öffentliche Güter
Tabelle 4: Beschreibung des Musters ausgewählter Länder und Stämme
Tabelle 5: Verteilung der Pro - Kopf - Anzahl von Kulturgütern in den ausgewählten Ländern

Tabelle 6 : Varianzanalysetafel [bzw. ANOVA - Tafel] der Verteilung der Anzahl von Kulturgütern in den ausgewählten Ländern	.79
Abbildung 5 : Entwicklung der gesamten Anzahl von Transaktionen	.94
Tabelle 7 : Die 20 teuersten afrikanischen Kulturgütern nach den bisherigen Auktionsergebnisse	
Tabelle 8: Darstellung der Auktionsergebnisse in Frankreich, USA, England, Deutschland und Belgien im Vergleich	.97
Tabelle 9: Varianzanalyse - Tafel der Verteilung der Preise gemäß den potentiellen Märkten und Deutschland (1975 - 1997)	98
Tabelle 10: Verteilung der Auktionsergebnisse1 gemäß den verschiedenen Kategorien 1975 - 1997 im Vergleich	99
Abbildung 6 : Verteilung der beobachteten Preise (in \$US) gemäß der Anzahl verkaufter Kulturgüter	.01
Tabelle 11: Varianzanalyse - Tafel der Preisen von [KGü(ü=1,2,3) und KGv ($v=4,5$)]	99
Abbildung 7 : Preisindex der gesamten beobachteten Preise	.03
Abbildung 8: Entwicklung der Preisindexe nach Kategorien im Vergleich [in Log-Maßtab]1	04
Tabelle 12: Vergleichende Darstellung einiger Auktionsergebnisse afrikanischer und nicht afrikanischer Kulturgüter nach den Daten von Battemberg Antiquitäten - Kataloge [ca. 1976 - 1990]	.00

	Reihenfolge einiger Indikatore und nicht-afrikanischer Kulturg		.02	
_	: Jährliche Ertragsrate [Absz beobachteten Gegenstände	-	05	
_	: Verteilung der berechneter hiedenen Kategorien	-	06	
	Beispiele von Rendite über Ar	_	07	
	Die Anbieter afrikanischer Ku Markt		14	
	: Der Markt afrikanischer Kı		19	· · · .
possibilities se	: Die begrenzte und optimale ets" des Käufers und des Verl bietern	käufers auf dem Markt		
	Oaten über die Preise auf dem w. 1992 - 1997]		24	
	erteilung der durchschnittlich		25	
	^v arianzanalysetafel [bzw. AN n Märkte mit naiven und Fach		26	
	Die Möglichkeiten zur Bewert Kulturgüter [hier Gemälde]	- C	31	

Abbildung 13 : Verteilung der existierenden Museen für afrikanische Kulturgüter	144	
Tabelle 20 : Die existierenden Museen für afrikanische Kulturgüter	145	
Abbildung 14: Kulturgüter in einen einfachen neoklassischen Wachstumsmodell	156	
Abbildung 15: Vorgeschlagener institutioneller Rahmen zur Kanalisierung und zur Einführung von Kulturgütern im Geldwesen afrikanischer Länder	164	
		et au